

Die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) ist eine Vereinigung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern mit einer über 300-jährigen Geschichte, die Aufgaben der Gesellschafts- und Politikberatung wahrnimmt und den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft fördert. Ihr wissenschaftliches Profil ist vor allem geprägt durch langfristig orientierte Grundlagenforschung in den Geistes- und Kulturwissenschaften.

Das Akademienvorhaben „Regesta Imperii - Regesten Kaiser Friedrichs III.“ erfasst alle Urkunden und Briefe dieses Herrschers nach Archiven und Bibliotheken geordnet. Das Unternehmen ist Teil der Regesta Imperii (RI), deren Aufgabe es ist, sämtliche urkundlich und historiographisch belegten Aktivitäten der römisch-deutschen Könige und Kaiser von den Karolingern bis zu Maximilian I. (ca. 751-1519) sowie der Päpste des frühen und hohen Mittelalters in Form deutschsprachiger Regesten zu verzeichnen.

Die Akademie sucht für dieses Vorhaben **zum 1. September 2024** eine/einen

wissenschaftliche/n-technische/n Mitarbeiter/in (m/w/d)

im Umfang von 60 % der vollen tariflichen Arbeitszeit
befristet bis zum 31.12.2028.

Ihre Aufgaben:

- Redaktionelle und technische Vorbereitung der Publikationen des Vorhabens für die Drucklegung, insbesondere Arbeit an Literaturverzeichnissen und Register
- Digitalisierung der Arbeitsergebnisse im Rahmen des Arbeitsplanes des Forschungsvorhabens
- Mitarbeit an den Regesta Imperii-online
- Mitwirkung an Redaktion und Korrektur der Print- und Online-Publikationen des Vorhabens
- Bibliographische Unterstützung der Forschung des Vorhabens
- Organisatorische Unterstützung der Arbeitsstellenleitung

Ihr Profil:

- Fachhochschulabschluss als Dokumentar oder eine vergleichbare Qualifikation
- Beherrschung der gängigen Text- und Bildbearbeitungsprogramme
- Grundkenntnisse in XML
- Kenntnisse wissenschaftlicher Spezialliteratur der Berliner und anderer Bibliotheken
- Gute Kenntnisse in Diplomatik und anderen historischen Hilfswissenschaften
- Kenntnisse in Latein sowie gute Kenntnisse in Englisch
- logisch-analytisches Denken gepaart mit akribischer Arbeitsweise
- Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Organisationstalent
- langjährige praktische Berufserfahrung
- nachgewiesene Erfahrungen bei der Redaktion von Publikationen
- erwünscht sind gute Kenntnisse der Geschichte des Spätmittelalters
- erwünscht sind Kenntnisse in Mittelhochdeutsch und Frühneuhochdeutsch

Was wir bieten:

- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit an einer lebendigen Forschungseinrichtung
- Zuschuss zum VBB-Firmenticket
- Betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen
- 30 Tage Urlaub bei einer Vollzeittätigkeit, zusätzlich 24.12. und 31.12. freigestellt
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen an einem attraktiven Arbeitsplatz in Berlin-Mitte

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe E 9b TV-L Berlin. Der Dienort ist Berlin.

Die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften ist bestrebt, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes und des Frauenförderplanes zu erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht; Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte möglichst elektronisch in **einer PDF-Datei** (max. 5 MB) unter der Kennziffer **AV 05 2024** bis zum **11.08.2024** an die

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Referat Personal und Recht

Ines Hanke

Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin

Bitte laden Sie Ihre Bewerbungsmappe unter folgendem Link hoch:

<https://nubes.bbaw.de/s/ZbBG6PjrWaiHgoW>

Bitte beachten Sie, dass Sie nach dem Upload der Bewerbungsunterlagen zunächst keine separate Bestätigung erhalten und wir erst nach Ende der Bewerbungsfrist zu Ihnen Kontakt aufnehmen werden.

Die Auswahlgespräche finden voraussichtlich in der **34. Kalenderwoche** in Berlin statt.